

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

112 (23.4.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 112. Zweites Blatt. Donnerstag den 23. April (folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 29 289. Die polizeiliche Meldestelle betreffend.

Die polizeiliche Meldestelle — Rathaus, Zimmer Nr. 26 — bleibt am Samstag den 25. d. M. wegen Reinigung der Räume geschlossen.
Karlsruhe, den 21. April 1903.

Großh. Bezirksamt.
Polizeidirektion.
Dr. Seidenabel.

Bekanntmachung.

Nr. 30 071. Die Vornahme der Feuerschau in der Stadt Karlsruhe im Jahre 1903 betreffend.

Die Feuerschau hiesiger Stadt wird in den Monaten Mai, Juni, Juli und August in den Gebäuden westlich der Karl-Friedrichstraße bis zur Westendstraße (letztere ausgeschlossen) zwischen Kriegstraße einerseits und dem Schloßplatz, der Linkenheimerstraße und Stefanienstraße andererseits (Stefanienstraße ausgeschlossen) vorgenommen werden.

Hausbesitzer und Hausbewohner haben dem Feuerschauer den Eintritt in das Haus und die Besichtigung aller Hausräume zu gestatten (§ 6 Abs. 2 der Verordnung vom 23. Dezember 1880 „die Feuerschau betreffend“ § 114 Ziffer 2 des R.St.G.B.).

Karlsruhe, den 18. April 1903.

Großh. Bezirksamt.
Polizei-Direktion.
Dr. Seidenabel.

21.

Bekanntmachung.

Nr. 7631. Bei der heute durch den Bürgerausschuß vorgenommenen Wahl je eines Stellvertreters für den mit Tod abgeschiedenen Stadtverordneten Herrn Bauunternehmer Albert Lacroix und für den von hier weggezogenen Stadtverordneten Herrn Wirt Karl Blinzig wurden mit Amtsbauer bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses gewählt:

1. Herr Hermann Billing, Professor.
2. Herr Philipp Christ, Architekt.

Die Wahlakten liegen vom 23. d. Mts. an während 8 Tagen im Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 66, zu jedermanns Einsicht auf.

Etwaige Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Bürgermeisteramt oder dem Großh. Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden.

Karlsruhe, den 21. April 1903.

Der Oberbürgermeister.
Schnebler.

Neued.

Katholische Gemeinde.

Die Mitglieder des Kirchenvorstandes und der Kirchengemeindevertretung werden zu einer Versammlung in der Pfarrkirche auf

Montag den 27. April l. J., abends 6 Uhr,

eingeladen. Die Einladung gilt insbesondere auch für diejenigen Stimmberechtigten, welchen aus irgend einem Grunde die persönliche Einladung nicht zugekommen sein sollte.

Tagesordnung:

1. Verkündigung der Rechnung für 1902.
2. Baureparaturen.
3. Genehmigung des Kirchensteuervoranschlags für 1903.

Da zur Beschlussfähigkeit der Versammlung die Anwesenheit von mehr als der Hälfte der gewählten Kirchengemeindevertreter erforderlich ist, bitten wir um vollzähliges Erscheinen.

Die Verhandlungen finden gemäß § 8 der Geschäftsordnung vom 12. Mai 1890 öffentlich statt.
Karlsruhe, den 21. April 1903.

Der Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Siefert.

Musikalischer Vorbildungskurs

(32. Jahrgang). Der Unterricht umfaßt: Notensetzen, Notenschreiben, Takteinteilen, Tonleitern, Intervalle, Dreiklänge, Gehör-, Trepp- und Singübungen u. u. Preis monatlich 2 Mark.

Die Vorsteherinnen: L. u. E. Rampmeyer, Blumenstraße 2.

Spinnerei-Ausstellung Karlsruhe,

20. Mai bis 7. Juni 1903,

3.1.

unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin von Baden.

Zu obiger Ausstellung werden sich aus allen Teilen des Landes Spinnerinnen einfinden und es werden dabei vorwiegend die Trachten des Großherzogtums vertreten sein. Wir richten an die verehrliche Einwohnerschaft die freundliche Bitte, unser Unternehmen durch Gewährung freier Unterkunft für diese Spinnerinnen — jeweils 1—2 Tage — fördern und die Bereitwilligkeit hierzu dem Unterzeichneten kundgeben zu wollen.

Karlsruhe, den 21. April 1903.

Der Vorsitzende des Ausstellungskomitees:

Dr. Kress, Geh. Oberregierungsrat.

Aufforderung.

21. Alle diejenigen, welche an den Nachlaß des **Kaufmanns und Weinhändlers Jakob Delsz** von hier irgend eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche

binnen 10 Tagen

unter Begründung der Ansprüche im Geschäftszimmer des Notariats II, Friedrichsplatz 1 dahier, mündlich oder schriftlich anzumelden.

Karlsruhe, den 21. April 1903.

Großh. Notariat II.
Dtt.

Versteigerung.

Wir versteigern am **Donnerstag den 23. April l. J., nachmittags 2 Uhr**, im Hofe des städt. Armenpfründnerhauses, Zähringerstraße 4, Betten, Möbel, Kleidungsstücke und sonstigen Hausrat, darunter 2 goldene Ringe mit Brillanten, öffentlich gegen Barzahlung.

Karlsruhe, den 22. April 1903.

Der Armenrat.

Versteigerung.

Freitag den 24. April, vormittags 10 Uhr, werden im Auftrag im Gasthaus zur Traube, Steinstraße 17, gegen bar öffentlich versteigert: ein sehr gut erhaltenes Break, vierstellig, und ein Pferd, Braunwallach, 9-jährig, mit Geschirr, für leichtes Fuhrwerk, Kutscher, Metzger oder Milchhändler geeignet, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionator,
Zähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ademiestraße 22** ist im 2. Stock des Querhauses die Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicher, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Auch kann daselbst ein großes, helles Parterrezimmer, was als Werkstätte benützt, dazu gegeben werden. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Gustav-Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Folgende 588 Lose haben gewonnen. Die Gewinne werden Freitag den 24. April von 10-1 Uhr und von 3-6 Uhr, sowie Samstag den 25. April von 10-1 Uhr, jedoch nur gegen Vorzeigen der Lose im Konfirmandensaal Stefaniensstraße 22 (im Hofe links) abgegeben. Was an diesen Tagen nicht abgeholt wird, bleibt Eigentum des Vereins.

2	372	794	1294	1628	2011	2443	2881	3199	3637	4086	4509	4865	5210
27	380	818	1296	1649	2027	2445	2889	3208	3640	4088	4510	4867	5214
30	386	821	1301	1650	2029	2459	2907	3216	3658	4096	4514	4871	5216
35	395	834	1308	1656	2043	2464	2911	3228	3664	4096	4525	4876	5221
42	399	835	1311	1662	2059	2469	2912	3231	3667	4071	4545	4886	5223
45	413	838	1312	1667	2064	2482	2913	3236	3681	4094	4560	4894	5254
61	427	842	1313	1670	2074	2493	2915	3244	3683	4109	4562	4898	5257
64	428	860	1317	1673	2078	2496	2917	3248	3689	4126	4587	4899	5271
74	436	879	1336	1675	2082	2498	2919	3255	3715	4137	4595	4912	5273
77	446	892	1337	1677	2103	2499	2921	3274	3749	4140	4600	4947	5278
86	449	894	1361	1678	2114	2513	2923	3281	3753	4145	4606	4976	5292
98	451	912	1378	1682	2116	2536	2935	3332	3755	4182	4607	4977	5303
106	452	920	1382	1689	2120	2545	2936	3341	3758	4207	4622	4990	5316
157	469	943	1391	1691	2124	2550	2944	3348	3778	4209	4623	4993	5321
166	474	945	1397	1736	2135	2618	2953	3360	3789	4214	4640	5000	5328
169	486	947	1401	1748	2147	2624	2965	3371	3798	4218	4643	5001	5335
179	491	948	1404	1753	2151	2634	2970	3385	3810	4225	4661	5005	5336
183	508	955	1407	1761	2155	2641	2994	3391	3811	4227	4663	5007	5352
196	515	956	1412	1764	2159	2642	3003	3399	3835	4232	4681	5022	5374
210	517	959	1414	1779	2170	2670	3008	3402	3836	4247	4687	5034	5377
216	531	1015	1425	1792	2173	2698	3021	3407	3858	4254	4690	5042	5388
218	542	1016	1426	1802	2176	2700	3025	3410	3860	4277	4692	5055	5407
232	550	1025	1434	1814	2182	2710	3037	3411	3877	4279	4708	5067	5414
244	552	1036	1438	1827	2187	2727	3054	3412	3883	4287	4717	5089	5422
249	558	1047	1441	1837	2194	2728	3060	3453	3887	4296	4726	5096	5426
250	569	1049	1447	1853	2212	2733	3062	3468	3893	4301	4728	5098	5428
259	581	1052	1454	1859	2221	2735	3069	3485	3894	4303	4733	5099	5444
278	582	1081	1457	1868	2233	2737	3078	3496	3901	4323	4741	5102	5446
286	592	1097	1478	1877	2259	2743	3082	3500	3910	4348	4750	5135	5494
292	594	1113	1481	1879	2298	2753	3092	3511	3914	4361	4758	5143	5506
303	613	1122	1485	1901	2301	2760	3115	3520	3916	4362	4760	5146	5515
317	620	1129	1487	1933	2306	2770	3119	3525	3918	4365	4772	5148	5530
325	667	1156	1497	1935	2321	2775	3128	3534	3931	4376	4777	5149	5542
326	669	1181	1498	1938	2322	2779	3130	3545	3947	4406	4785	5151	5572
327	686	1190	1510	1939	2324	2784	3135	3550	3955	4422	4806	5156	5587
336	718	1198	1525	1964	2325	2793	3147	3551	3961	4443	4812	5178	5593
341	723	1199	1541	1967	2325	2793	3147	3551	3961	4443	4812	5178	5593
342	732	1218	1575	1973	2394	2829	3155	3564	4009	4478	4827	5198	5616
346	734	1260	1587	1980	2415	2834	3178	3575	4014	4488	4834	5200	5617
352	762	1263	1600	1981	2428	2849	3192	3580	4018	4490	4835	5201	5633
361	771	1277	1608	2002	2424	2867	3196	3597	4024	4496	4849	5207	5653
364	791	1283	1613	2009	2425	2878	3198	3630	4035	4502	4860	5209	5656

21.

Versteigerung.

Freitag den 24. April, nachmittags 2 Uhr, versteigere ich Waldstraße 8 im hinteren Parterre-Saale gegen Barzahlung:

1 bessere Ladeneinrichtung mit Muschelauffäßen, bestehend in 1 dreiteil. Schrank, 4 Meter lang, 6 Schubladen mit rotem Plüschauflschlag, Glasstüre und Schäften, Platte mit Glas, 1 dreiteil. Schrank, 3 Meter lang, mit Spiegel, Schäften und Schubladen, Platte mit Glas, 1 Schrank mit 10 Schubladen und Schäftaufsatz, 2 Meter lang, 2 Labentischen mit geschliffenen Glasplatten und Schubladen mit Plüschauflschlag, 1 zweif. Schrank mit Fächern, 2 Tischen mit Plüschbezug, 1 Dekorations-Wandabschluss und Fensterabschluss mit dazu gehörigen großen Spiegeln und Glasstüren, 2 großen Wandspiegeln, 2 Metallschaufergestellen mit ca. 18 geschliffenen Glasplatten, 1 Regulator in Eisen, 4 Rohrstühlen, 2 Schaufensterlampen, 2 dreiarmligen Gaslüster mit Auerlicht, cuivre poli, 1 eisernen Firmenschild, Plüschvorhängen und Dekorationen, 1 eisernen Fülllofen mit Rohr, diversen Gasarmen, 1 eleganten Pfeiler Spiegel in geschliffenem Holzrahmen, weiß und gold, 2 Meter hoch zu 1,10 Meter, 1 Gasuhrveranschlag etc., wozu einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

Aldlerstraße 2a, in der Nähe des Schloßplatzes, 1 Treppe hoch, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten.

* **Augartenstraße 36** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

* **Augartenstraße 44** sind im Seitenbau zwei Zimmer mit Küche und Keller, für sich abgeschlossen, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Belfortstraße 12** ist wegen Verletzung der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* **Blumenstraße 2** ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche und Schwarzwasschkammer an 1-2 ruhige Damen zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen. Oben daselbst ist ein sehr großer, alter Schrank für 20 Mark zu verkaufen.

Douglasstraße 8, 3 Treppen hoch, schöne, helle Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 10, 1 Treppe hoch.

— **Georg-Friedrichstraße 6** sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Zubehör (Kochhaus) sofort und auf Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Goethestraße 18** ist eine schöne, neuzeitliche Schwabing, 4 Zimmer und alles Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres nebenan, Schillerstraße 23, im Erdboden.

— **Kaiser-Allee 67**, 3. Stock, ist eine schöne, freie Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

2.2. **Kaiserstraße 22**, über 4 Treppen, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung zum Preise von 380 M. per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Kaiserstraße 71** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

10.8. **Klauprechtstraße** sind zwei Wohnungen im Seitenbau, jede von 2 Zimmern und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Koonstraße 7 im Laden.

4.2. **Kriegstraße 73** ist eine Parterrewohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Auf Wunsch auch Gartenbenutzung. Einzusehen vorm. von 10-12 Uhr und nachm. von 3-5 Uhr. Näheres daselbst im 2. Stock.

*3.3. **Kriegstraße 174** ist im 3. St. (Vorderh.) eine schöne Wohnung v. 2 Zimm. m. Balkon, Veranda, Bad etc. und in v. Gärten umgeb. Hinterh., 1. St., eine Wohnung v. 2 Zimm. u. Zubeh. auf 1. Mai od. später zu verm. Näh. Eisenbahnstr. 26, Mühlburg.

*3.2. **Leistungstraße 7** ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubeh. sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.1. **Luisenstraße 52** ist im Vorderhaus eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern u. f. w., sowie im Seitenbau eine neu hergerichtete Parterrewohnung von einem Zimmer und Küche auf 1. Juli event. früher zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 3. Stock.

* **Luisenstraße 73** sind 2 Wohnungen, 2. und 3. Stock, von je 3 Zimmern, Küche (Gas), Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, der 2. Stock sofort, der 3. Stock per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

* **Luisenstraße 87** ist eine freundliche Hinterhauswohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. Juli zu vermieten. Eben-dasselbst ist auch ein Sofa billig zu verkaufen. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Marienstraße 12** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, Anteil am Trockenspeicher samt Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Mathystraße 3** ist eine schöne Parterre-wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 3-5 Uhr. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im Laden.

— **Nintheimerstraße 8b** ist wegen Verletzung eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör auf 1. August billig zu vermieten.

*3.1. **Scheffelstraße 43** ist der 4. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, großer Küche und Zubehör, Koch- und Leuchtgas, auf 1. Juli event. auch früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* **Scherrstraße 19**, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, billig zu vermieten.

— **Uhlstraße 4**, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, eine schöne 4 Zimmerwohnung, Küche, Keller, Mansarde, Gasleitung, Kiosett, alles in gutem Zustande, auf 1. Juni oder 1. Juli wegen Verletzung zu vermieten. Preis 540 M.

— **Vorholzstraße 16** ist im 2. Stock des Vorderhauses die Wohnung gegen die Karlstraße, bestehend aus 3 Zimmern, Badzimmer, Küche, Speisekammer, Mansardenzimmer, Speicherverschluß sowie 2 Kellerabteilungen, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Einzusehen von 9-2 Uhr. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

— **Waldstraße 35** sind im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche und eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Glasabschluss, alles der Neuzeit entsprechend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei E. Appert.

— **Waldstraße 50** ist im Rückgebäude, zweiter Stock, eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche und Wasserfloß per 1. Juli or. zu vermieten. Näheres im Bureau, 1. Stock.

— Drei- und Vierzimmer-Wohnungen im Neubau **Geibelstraße 1** sind zu dem billigen Preis von 350 M. an per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Geibelstraße 1a oder Karlstr. 76, Kontor.

* **Edle Goethe- und Scheffelstraße 24** sind zwei kleinere Mansarden-Wohnungen von 2 und 1 geraden Zimmer mit Zubehör sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Erdboden.

Aldlerstraße 2,

unmittelbar am Schloßplatz, ist die eine Treppe hoch belegene

5 Zimmerwohnung

mit 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern per 1. Juli oder später preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen Schloßplatz 7, parterre, im Bureau.

Körnerstraße 17,

1 Treppe, schöne 4-5 Zimmerwohnung m. Zubeh. u. Gartenanteil sofort od. später zu vermieten.

Per 1. Juli oder früher zu vermieten:

Durlacher Allee 19

2. und 4. Stock, je 4 Zimmer und Bad und reichliches Zubehör.

Durlacher Allee 21

6 Zimmer, Bad und reichliches Zubehör. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock.

Werkstatt,

hell, geräumig, mit großem Hofraum, ist auf
sogleich oder später mit oder ohne Wohnung zu ver-
mieten. Näheres Winterstraße 21, parterre. —

Werkstätte oder Lagerraum zu vermieten.

*2.1. Akademiestraße 39 sind eine schöne Werk-
stätte oder Lagerräumlichkeiten mit oder ohne Woh-
nung sogleich oder später zu vermieten. Näheres
dieselbst, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*3.2. Gesucht wird auf 1. Juli eine Wohnung
von 4 Zimmern, womöglich zwischen Adlerstraße
und Durlacherort. Offerten unter Nr. 3586 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

* Helle Wohnung von 2 großen oder 1 großen
und 2 kleineren Zimmern wird in Mitte der Stadt
von 2 ruhigen Personen gesucht. Schöne Seiten-
bau- oder Hinterhaus-Wohnung nicht ausgeschlossen.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3605 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine Familie (Witwe) sucht sofort oder
auf 1. Juli eine geräumige 4 Zimmerwohnung samt
allem Zubehör im Zentrum der Stadt. Offerten
sind unter Nr. 3619 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

* Eine ruhige Familie sucht auf 1. Juli eine
Wohnung von 2 größeren Zimmern, Küche, Keller,
Mansarde, 3 oder 4. Stock, im Vorderhaus, Preis
280—320 M. Lage zwischen Lamm- u. Georg-
Friedrichstraße (Oststadt). Gefällige Angebote sind
unter Nr. 3624 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Auf 1. Oktober

eine Wohnung von 5 oder 6 Zimmern gesucht.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3590 an
das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Villa zu mieten gesucht.

* Suche per 1. Juli ein Haus, 6—8 Zimmer,
in der Weststadt, auch Mühlburg nicht aus-
geschlossen. Angebote nebst Preisangabe, Zimmer-
zahl erbeten.

S. Kornsand, Kaiserstraße 111.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich
zu vermieten: Waldstraße 52, 3 Treppen.

* Amalienstraße 55, Vorderhaus, 2. Stock, ist
ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Karlstraße 60, 3 Treppen, in schönster Lage,
ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer zu
vermieten. *3.1.

*2.1. Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus, 2. Stock,
ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf
1. Mai zu vermieten.

* Gartenstraße 37 ist ein großes, leeres Man-
sardenzimmer mit Kochofen an eine alleinlebende,
ordentliche Person sofort zu vermieten.

* Anständig möbliertes Zimmer ist an ordent-
lichen Herrn auf 1. Mai billig zu vermieten:
Morgenstraße 1, 4. Stock.

5.5. Zwei gut möblierte, freundliche, ineinander-
gehende Zimmer mit Eingang vor dem Treppen-
abschluß in gutem Hause und bester Lage sofort zu
vermieten. Näheres Rondbellplatz 24, 3 Treppen.

* Augustastraße 14 ist ein helles, freundlich
möbliertes, auf die Straße gehendes Mansarden-
zimmer mit sep. Eingang sofort oder später billig
zu vermieten. Näheres im 5. Stock.

* Markgrafenstraße 36, 2 Treppen hoch, nächst
der Kreuzstraße und dem Bahnhof, ist ein gut möb-
liertes Zimmer zu vermieten und kann sogleich be-
zogen werden. Preis mäßig.

* Ein hübsch möbliertes, geräumiges Mansarden-
zimmer mit zwei Betten ist an zwei junge Herren
(Kaufleute od. Schüler) eventuell mit ganzer Pension
um mäßigen Preis per sofort oder später zu ver-
mieten: Kreuzstraße 10, 2. Stock.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

Verschiedene gut möblierte Zimmer in verschiedener
Preislage sind per sofort oder später zu vermieten.
Näheres Waldhornstraße 30, 2. Stock.

2.1.

* Bei besserer Familie findet ein geb. Herr ein
angenehmes, gem. Heim. Zimmer entspricht jeglicher
Anforderung event. Pension. Näheres Douglas-
straße 8, 4. Stock rechts.

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr möbliert, mit freier Aussicht auf den Hebel-
platz, auf 1. Mai an einen Herrn zu vermieten:
Bammstraße 12, 2 Treppen.

Möblierte Zimmer.

3.2. Ede Zähringer- und Kronenstraße 60a sind
einige gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten.
Zu erfragen daselbst, parterre.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Zitel 14 im 4. Stock. Das
Nähere im Tapetenlager. *2.1.

Ein schön möbliertes Zimmer

sofort zu vermieten: Herrenstraße 15 im 3. Stock.

Möbl. Zimmer zu vermieten.

— Ein schönes, ungeniertes, großes, gut möbl.
Zimmer ist sofort zu vermieten: Marienstraße 32,
1 Treppe hoch.

Ein gut möbliertes Zimmer

zu vermieten: Luisenstraße 64. *

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Ein schönes, großes Zimmer, gut möbliert,
ist an 1 oder 2 Herren sofort oder später billig zu
vermieten. Näheres Grenzstraße 3 im 1. Stock.

Hochelegant möblierte Zimmer

per sofort zu vermieten: Kreuzstraße 10, eine
Etage hoch. *3.1.

Gut möbliertes Zimmer,

III. Etage, Sofienstraße 144, Ede Körnerstraße,
freie Aussicht, sofort zu vermieten. Preis 24 M.
mit Morgenkaffee.

Ein hübsch möbliertes Zimmer

ist an ein anständiges Fräulein sofort oder auf
1. Mai zu vermieten: Waldstraße 93 III. *

Bismarckstraße 75,

2 Etiegen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer
(Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sofort
oder später zu vermieten.

Großes, hübsch möbliertes Zimmer

mit 2 Betten auf 1. Mai zu vermieten: Herrens-
straße 15, eine Treppe hoch. *2.1.

Eine Schülerin

findet gute Pension mit schönem Zimmer und Fa-
milienanschluss in guter Familie. Adresse im
Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbl., fribl. u. sauber, v. jz., selbst. Kfm. dauernd
v. 1. Juni od. früher z. miet. gef. Bevorz. Nähe Bahn-
hof. Augen., ruhig, mögl. separat, event. m. ganz.
ob. teilw. Pension. Offert. m. Preisang. unter
A. W. 1000 bahnhofslag. erbeten. 2.1.

15 000 Mark

liegen für eine hiesige zweite Hypothek zu 4³/₄ bis
5⁰/₁₀, je nach Lage des Hauses, zum Ausleihen bereit
und wollen Liebhaber Offerten unter Nr. 3631 an
das Kontor des Tagblattes einsenden. *

* Auf II. Hypothek sind von einem Privatmann
16 000 — 20 000 Mark
auszuleihen. Gesuche mit genauen Angaben be-
zögert unter Nr. 3615 das Kontor des Tagblattes.

16000 Mark

sofort zu vergeben auf gut gesicherte II. Hypothek,
jedoch darf das zu beleihende Haus nicht zu exponiert
liegen. Offerten unter Nr. 3623 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. *

Wohnungen

von 2—5 Zimmern in meinem Hause
Rheinstraße 66 u. 68 sogleich oder
später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143,
2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.2. In der Oststadt ist eine 5 Zimmerwohnung
(Hochparterre) mit reichlichem Zubehör auf 1. Juli
zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 60a,
parterre.

Herrschaftswohnung

in schöner, freier Lage, bestehend in 8 geräumigen
Zimmern, darunter selten große Gesellschaftsräume,
Küche, 2 Kellern, Mädchenzimmer und Mansarde,
Balkon und Veranda, Anteil an der Waschküche,
Trockenplatz und Trockenspeicher, Garten, eventuell
Stallung mit Zubehör, auf sofort zu vermieten
Eingesehen an Wochentagen von 11—1 Uhr.
Näheres Nowack-Anlage 11, ebener Erde.

Wohnung,

2 Zimmer, Küche und Keller, billig zu vermieten:
Kaiserstraße 82a IV. Zu erfragen im Tuch-
laden. 2.1.

Mansardenwohnung,

bestehend aus 1 oder 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller,
ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres
Marienstraße 32, eine Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten.

— Ede Morgen- und Liebensteinstraße 2 ist
im 3. Stock wegen Verletzung eine Wohnung von
3 Zimmern, 1 Küche mit Veranda und Kochgas
sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres
daselbst im 2. Stock links.

Per 23. Juli

zu vermieten:
Kaiserstraße 65,
2. Stock, 5 Zimmer mit reich-
lichem Zubehör. Näheres Dur-
lacher Allee 14, parterre. 3.1.

Beiertheim.

— Friedrichstraße 14, 3. Stock, in einem neu-
erbauten Hause, ist eine nach der Straße gelegene,
schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller
sogleich oder später zu vermieten. Preis 220 M.
Näheres im ersten Stock.

Sttlingen.

*2.1. Schöne Wohnung im 2. Stock von 5 bis
7 Zimmern mit 2 Balkonen, reichlichem Zubehör,
in schöner, gesunder, freier Lage, auf 1. Mai oder
später zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des
Tagblattes.

Laden mit Wohnung

von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per
1. Juli, sowie eine Barterwohnung im Hinter-
haus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Gas-
einrichtung und Keller, per sofort oder später zu ver-
mieten. Näheres Werberstraße 81 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Für Metzger, Wurstfiliale, Flaschenbier
u. s. w. sehr geeigneter Laden, Ede Karl-Wilhelm- und
Himelheimerstraße, ist ganz oder geteilt in 2 Läden
mit 1 Zimmer und 1 Zimmer mit Küche vom
1. Juli ab oder später zu vermieten. Näheres
Durlacher Allee 30, Bureau, oder Goitesauer-
straße 3 II. 2.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In der Weststadt ist ein geräumiger Laden
nebst Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Of-
ferten unter Nr. 3621 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Laden, Edhaus,

Drogen-, Material- und Kolonialwarengeschäft, mit
oder ohne Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten.
Näheres Durlacher Allee 10, 1 Treppe hoch.

12 000 Mark
sind auf II. Hypothek zu 4 1/4 % durch Vermittlung sofort auszuleihen. Offerten unter Nr. 3626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10 000—20 000 Mark
sind vom Selbstdarleiber zu 4 1/4 % per 1. Juli d. J. auf gut stehende II. Hypothek abzugeben. Gesl. Offerten unter Nr. 3606 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mk. 1500.—
auf II. Hypothek zu leihen gesucht. Offerten sind unter Nr. 3620 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10 000—12 000 Mk. (II. Hypothek)
auf gutes Objekt, innerhalb 45 % der Schätzung, zu 4 1/2 % Zins gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 3609 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Kapitalisten.

*2.1. Ein hiesiger, junger, strebsamer Geschäftsmann in der Kaiserstraße mit gut gehendem rentablen Geschäft, welcher gezwungen ist, sein Anwesen umzubauen und sein Geschäft zu vergrößern, sucht einen Kapitalisten oder stillen Teilhaber mit circa 70—80 Mille, welcher an zweiter Stelle sichergestellt werden kann. Ernstgemeinte Offerten von nur Selbstreflektanten sind unter Nr. 3604 zu richten an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen und etwas nähen kann, wird auf 1. Mai gesucht: Klauereichstraße 13, 1 Treppe.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Mai gute Stelle: Waldstraße 20, 1 Treppe.

Gesucht für 1. Juni ein tüchtiges Mädchen, welches selbständig kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, bei gutem Lohn. Näheres Koonstraße 8, parterre.

* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet gegen hohen Lohn gute Stelle nach auswärts zu kleiner Familie. Näheres Herrenstraße 15, Kestegeschäft.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen sucht Stelle bei kleiner Familie als **Zimmermädchen** oder allein auf 15. Mai. Näheres Lessingstraße 70 a, parterre.

*2.1. Ein zuverlässiges älteres Mädchen, welches selbständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf 1. Mai Stelle bei einem älteren Herrn oder einer kleinen Familie. Zu erfragen Waldstraße 64 im Laden, von 4 bis 7 Uhr nachmittags.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges älteres Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann, sucht Stelle als **Zimmermädchen**. Offerten unter Nr. 3610 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Köchinnen und Zimmermädchen**, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, suchen und finden Stellen durch **August Schmitt**, Haupt-Zentralbureau, Hirschstraße 28.

Ein hiesiges Bankhaus

sucht einen Knaben aus achtbarer Familie (im Alter von 14—16 Jahren) mit vorzüglichen Schulzeugnissen und guter Handschrift zur Versorgung von Schreibarbeiten und Ausgängen. Selbstgeschriebene Angebote mit allen näheren Angaben, besonders der seitherigen Beschäftigung und der Gehaltsansprüche, unter Nr. 3616 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ladnerin-Gesuch.

Ein Manufakturwarengeschäft auswärts sucht eine gewandte **Ladnerin**, welche etwas weignähen kann. Auskunft erteilt **C. F. Kopf**, Waldstraße 26.

Tüchtige Taillennäherin

bei gutem Lohn und dauernder Beschäftigung in ein Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 3617 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

STUTTGART.

Als Abteilungs-Vorsteherinnen suche ich auf 15. Mai oder früher durchaus tüchtige und intelligente

Erste Verkäuferinnen

für

Kinder-Garderobe

und

Spitzen-Putz-Artikel.

Alter nicht unter 24 Jahren. Beste Empfehlungen. Hohes Salär.

CONRAD MERZ.

Perfekte Köchin

gesucht.

3.1. Geh. Kommerzienrat Koelle.

Gesucht auf 1. Mai

zuverlässiges **Kinder mädchen**, gewandt im Waschen, Bügeln und Nähen: Kaiserstraße 154, 4. Stock.

Ein Zimmermädchen,

welches auch mit Kindern umzugehen weiß, wird bei gutem Gehalt per 1. Mai gesucht: Kaiserstraße 76, eine Treppe.

Zimmermädchen,

ein anständiges, sofort oder auf 1. Mai gesucht: Müppurrerstraße 35. 3.1.

Mädchen-Gesuch.

* Gesucht auf 1. Mai ein zuverlässiges Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht: Schützenstraße 12, Laden.

Mädchen,

junges, braves, für tagsüber in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann aus guter Familie kann zur Erlernung der feinen Zahntechnik sofort oder später bei einem Zahnarzt eintreten. Offerten unter Nr. 3614 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Friseur-Lehrling.

Gesucht wird ein Sohn anständiger Eltern, welcher zu Hause schlafen und essen kann, unter sehr günstigen Bedingungen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche gesucht,

nur best empfohlene, welche packen können, wollen sich melden.

Stoß & Cie., Elektrizitäts-Gesellschaft, Waldstraße 6.

Gesucht per sofort eine

Buchfrau

für 2 Stunden morgens. Meldungen Eisenlohrstraße 21, von 10—12 Uhr vormittags.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Fräulein, in der Schuhbranche durchaus vertraut, mit schöner Handschrift und guten Zeugnissen, sucht baldigst Stellung. Offerten unter Nr. 3506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anständiges junges Fräulein

sucht per sofort oder 1. Mai als Volontärin, gleichviel welcher Branche, Stellung. Bureau bevorzugt. Offerten unter Nr. 3627 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maschinenschreiberin,

perfekt, sucht dauernde Stellung. (Zeugnis steht zu Diensten.) Offerten unter Nr. 3622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kinderfrau

sucht Stellung zu einem oder zwei Kindern auf 1. Mai. Näheres Kaiserstraße 215, 4. St. rechts.

Israelitisches Mädchen,

in allen Hausarbeiten gut bewandert, sucht Stelle zur selbständigen Führung eines kleinen Haushaltes bei einem älteren Herrn oder einer Dame. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 3607 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Monatsstelle-Gesuch.

* Junge Frau sucht sofort Monatsstelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Junge Frau sucht Monatsstelle für den ganzen Tag; dieselbe nimmt auch Beschäftigung im Putzen oder Geschirrspülen in Wirtschaften an. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Erfahrener, tüchtiger Kaufmann

übernimmt in seiner freien Zeit die Anlage und Führung von Geschäftsbüchern, das Ausschreiben der Rechnungen, sowie sonstige schriftliche Arbeiten gegen mäßige Vergütung. Gesl. Offerten unter Nr. 3557 an das Kontor des Tagbl. erbeten. *2.2.

Waren- und Fabrikversteigerungen

in und außer dem Hause übernehme ich jederzeit unter Zusicherung bester Erledigung und billigster Berechnung.

Josef Hirschmann jun.,

Auktions- und Kommissionsgeschäft, Herrenstraße 16.

NB. Einzelne Möbelstücke sowie ganze Haushaltungs-Einrichtungen werden auch gegen Barzahlung käuflich übernommen.

Hund verlaufen.

* Junger **Fox-terrier**, 1/4 Jahr alt, weiß mit schwarzem Kopf und Schwanz, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Karl-Wilhelmstraße 12.

Moderne Villa

(westl. Stadtteil) für eine oder zwei Familien, enthaltend 12 Zimmer, 4 Mansarden, Verandas, Gartenanlagen, reichl. Zugehör, aufs feinste und solideste ausgestattet, aus erster Hand verhältnismäßig unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2429 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

In der Kaiserstraße

ist in sehr guter Lage ein schönes, gut rentierendes **Haus** wegen Krankheit des Besitzers aus erster Hand billig zu verkaufen. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 3551 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein noch neueres, gut erbautes, vierstöckiges Wohnhaus mit Einfahrt, gewölbtem Keller, ohne Vis-à-vis, hat schönen Vorgarten, großen Hof, welches sich für jeden Geschäftsmann eignet, auch für einen **Photograph**, ist umständehalber sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3552 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkaufschilling

zu verkaufen von **6000 Mk.**, 3000 **M.** unter der Schätzung stehend. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 3603 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkaufschilling

im Betrage von **22 000 Mark**, zu 5% verzinslich, soll mit 10% Nachlaß sofort verkauft werden. Das Haus ist neu erbaut und wirft ein Mieterträgnis von 5200 Mark ab. Die Sicherheit genügt vollkommen, zumal der Verkäufer die Haftbarkeit übernimmt. Gesl. Offerten unter Nr. 3618 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein **Küchenschrank** und ein gut erhaltener **Herd** sind billig zu verkaufen: Marienstr. 32.

*2.1. Eine feine, seidene, gut erhaltene **Salongarnitur** in wegen Platzmangel billigst abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein zw. Türer Kleiderschrank, Nußbaum-Salonstisch, Gartentisch und Stühle, Basen und andere Geräte sind wegen Umzug billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3547 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

* Zwei große, schöne **Ölgemälde**, neu, Landschaften (kein Delbruck), mit prachtvollen Goldbaroque-Rahmen, 100 cm breit, 78 cm hoch, für nur 10 M. per Stück zu verkaufen: Erbprinzenstr. 80, 2. Stock.

Belegenheitskauf!

*2.2. Zwei neue polierte **französl. Bettlatten** mit **Muschelaussatz**, 2 neue **Röste**, 2 **Matrassen**, 2 **Polster** um den billigen Preis von **Mk. 130.** zu verkaufen: Waldstr. 14, parterre.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstr. 97/99.

Eiserne Bettstelle

mit Seegrasmatratze und Kissen, wenn gewünscht mit **BlumEAU**, billig zu verkaufen: Sofienstr. 11, 2. Stock. *2.2.

Seltener Belegenheitskauf.

Neue polierte **Chiffonniertes** mit **Muschelaussatz**, zum **Ab schlagen**, innen **Eichen**, **fourniert**, zu dem billigen Preis von **45 Mk.** zu verkaufen: Waldstr. 14, parterre. *2.2.

Stehpult zu verkaufen.

Ein gebrauchter, eichener **Stehpult** ist zu verkaufen, Preis **20 Mark**: Leopoldstr. 30, 3. Stock links.

Schuhmacherei-Einrichtung

ist **frankreich halber** billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen **Werberstr. 30, 3. Stock** *

Zu verkaufen.

*2.2. Eine **Waschmaschine** mit **Wringmaschine** und **3 Oleanderbäume** sind billig zu verkaufen: **Hirschstr. 2, 4. Stock.**

Sparochherde,

Biedermann'sche Konstruktion, sind wieder in allen Größen vorrätig und werden **billigst** abgegeben. Näheres in der **Schlosserei Bürgerstr. 9.**

*3.3. **Badewannen, Schankelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badesöfen, ganze Bader-Einrichtungen** billigst bei

Karl Reinhold,
Akademiestr. 16.

Wagen zu verkaufen.

Alle Sorten **Wagen**, neue und gebrauchte, stehen **billig** zu verkaufen bei

J. Spitzfaden, Wagenbauer,
Kriegstr. 14, beim Hauptbahnhof.

Zu verkaufen:

1 neuer **Marktwagen** mit **Federn**, 1 **Handwagen** ohne **Federn**, für **Gärtner** geeignet, 1 **Rolle** für **Möbeltransporteure** oder **Schreiner**, ohne **Federn**, bei **Fr. Stoll, Schmiedemeister, Müppurrerstr. 100.**

* Ein gut erhaltener **Kinderliegwagen** ist zu verkaufen: **Werberstr. 6** im **Seitenbau**, 4. Stock.

Fenster,

sind **neue**, mit **Gewändern** zu verkaufen.
Feißlohl, Kaiserstr. 67, Laden.

*2.2. **Hühner,**
15 Stück, **lauter gute Leger**, sowie ein **Schmiedebals** sind **billig** abzugeben: **Rugartenstr. 56.**

Doppelleitern

in allen Größen, **dauerhaft, solid** und **doch leicht** gebaut, **große Auswahl** bei

Alex. Karch, Winterstr. 17.

Konversationslexikon,

Brochhaus' Jubiläumsausgabe, 17 Bände, so **gut wie neu**, für **80 Mk.** zu verkaufen. **Gesl. Offerten** unter **Nr. 3611** an das **Kontor** des **Tagblattes** erb.

Kanarienvogel,

junge Habnen, vom **Januar** und **Februar** d. J., **echte Harzer Roller**, sind **wegen Aufgabe** der **Zucht** à **4 M.** zu verkaufen: **Amalienstr. 71** (Eingang **Leopoldstr.**), 1 **Treppe.**

Cigarren,

gute Sorte mit **Garantie**, zu **jedem Posten** in **Kistchen à 100 Stück** zu **3 Mk.** werden **wegen raschen Absatzes** abgegeben. **Gesl. Bestellungen** unter **Nr. 3477** an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

Täglich 40 bis 60 Liter Milch

hat abzugeben der
Landw. Konsum- u. Absatzverein Eppingen,
3.2. c. G. m. u. S.

Kauf-Gesuche.

* Ein **gut erhaltenes Bett** wird zu **kaufen** gesucht. **Offerten** unter **Nr. 3608** im **Kontor** des **Tagblattes** abzugeben.

Schreibtisch,

gebrauchter aber **gut erhaltener**, in **Eichen** oder **Nußbaum**, auch ein **kleines Bureau** zu **kaufen** gesucht. **Offerten** mit **Preisangabe** unter **Nr. 3613** an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

Altes Blei

wird **fortwährend** angekauft: **Bahnhofstr. 26** im **1. Stock.**

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie **Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel** und **zahlt hierfür die höchsten Preise** **Frau Elise Levy,**
Markgrafenstr. 22.

Wirtschaft zu verpachten.

— Auf einem **Landorte**, **Bahn-Station**, in der **Nähe** von **Karlsruhe**, ist eine an der **Landstr. 1** gelegene, **gut gehende** **Wirtschaft** mit **Nebenzimmer, Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Fremdenzimmer, Schlachthaus, Mehlz, sowie Stallung, Scheune u. Gemüsegärtchen** auf den **1. Juli** zu **verpachten**. **Mehrer bevorzugt.** Nur **kaufunfähige** **Bewerber** werden **berücksichtigt**. Näheres im **Kontor** des **Tagblattes**.

*10.5. An einem **guten**
Mittag- und Abendessen

können noch **Herren** teilnehmen: **Herrnstr. 3** im **2. Stock.**

Französisch.

* **Grammatik, Korrespondenz, Konversation** und **Buchführung** wird von **diplomiertem Pariser** sehr **billig** erteilt. **Offerten** unter **Nr. 3612** an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

2.2. **Billigen, gründlichen**
Violinunterricht
erteilt ein **Studiojus**: **Karlstr. 76, 2. Stock.**

Klavierunterricht.

4.3. **Konservatorisch** gebildetes **Fräulein**, welches schon einige Jahre **Unterricht** erteilt, sucht noch einige **Schülerinnen** oder **Schüler**. **Gesl. Offerten** unter **Nr. 3492** an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

Privat-Frauenarbeitschule,
gegründet im **Jahre 1882.**

— Mit dem **1. und 15.** eines jeden Monats **beginnt** ein **neuer Kurs** im **theoretischen Musterzeichnen, Zuschneiden** und **Anfertigen** der **Damen- und Kindergarderobe.**

Privatkurs für **Frauen** besondere **Eintheilung.** Näheres durch **Prospecte.**

Pauline Frantz,
Karlsruhe,

Douglasstr. 26, gegenüber d. **neuen Postgebäude.**

J. Hutt, prakt. ZAHNARZT,
Kaiserstr. 44,
8.7. **neben Elefanten.**

Einen **vorzüglichen**

Fischwein,

auch als **Bowlen-Wein** sehr **gut** geeignet, per **Flasche** nur

45 Pfennig,

Bowlen-Sekte

per **Flasche** **Mark 2.—** u. **2.30** empfiehlt

M. Raschdorff,
Gasse Hirsch- u. Amalienstr. 1.

Trinkt „Magen-Ideal“,

patentamtlich **gesch. Nr. 53 903.**
Allein **Fabrikant: Aug. Strengert, St. Johann.**
Einzig **bester Kräuter-Extrakt-Likör**, **unentbehrlich** bei **Magenweh, Magenkrampf, Verdauungsbeschwerden** etc. *5.1.
Nur **echt** in **Originalflaschen.**
General-Depot für **Karlsruhe u. Umgeb** bei **C. Jessen, Weinhandlg., Karlsruhe, Karlstr. 29a.**

Apfelwein,

hochfein, goldklar, mit **schriftlicher Garantie** für **absolute Naturreinheit**, **verdiene** von **50 Liter** an zu **28 Pfg.** per **Liter** die **Apfelweinstellerei** von

M. Hörth, Ottersweier, Baden.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

Georg Dehler, Hof-Konditor,
Herrnstr. 18.

Niederlaae Luise Wolf, Karls-Friedrichstr. 4.

Donnerstag und Freitag
lebendfrisch:

Holländ. Schellfische,
Calbian,
feinste Flußzander

bei
Friedrich Faist,
Amalienstr. 37,
bei der **gold. Krone.**

Großer Räumungsverkauf
wegen baulicher Veränderung.

Um baldig zu räumen, verkaufe ich:

Englische Schlafzimmer-
einrichtungen von **Mk. 250.— an,**

Betten	"	"	40.—
Garnituren	"	"	80.—
Divans	"	"	32.—
Fauteuils	"	"	20.—
Schreibtische	"	"	28.—
Buffets	"	"	100.—
Kästen	"	"	14.—
Vertikals	"	"	30.—
Stühle	"	"	2.50
Tische	"	"	4.—
Küchenschränke	"	"	18.—

Ganze Aussternern werden besonders berücksichtigt bei

Joh. Göb, Schreinermeister,
eigene Schreinerei und Tapezierwerkstätte,
Waldbornstraße 30/32.

Einige Regelabende
in der Woche sind noch zu vergeben.
Goldener Kopf, Markgrafenstraße 49.
Regelbahn neu renoviert. *21.

Ämtliche Mitteilungen.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 17. April d. J. wurde Eisenbahningenieur Johann Schwertel in Mannheim zum Großh. Bahnbauinspektor in Karlsruhe verlegt.

Mit Entschliessung des Großh. Oberschulrats vom 17. April d. J. wurde dem Realschulkandidaten Richard Göth an der Realschule in Offenburg die etatmäßige Amtsstelle eines Reallehrers an der Höheren Bürgerschule in Achern übertragen. (Karlsruh. Stg.)

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Frhr. v. Reibnitz, Gen. Major und Kommandeur der 33. Inf. Brig., zum Kommandanten von Karlsruhe ernannt.
v. Hausmann, Gen. Major und Kommandeur der 28. Kav. Brig., unter Versetzung in den Generalstab der Armee, zum Oberquartiermeister.
v. Keller, Oberst und Kommandeur des Drag. Regts. Freiherr von Manteuffel (Rhein.) Nr. 5, zum Kommandeur der 28. Kav. Brig. — ernannt.
v. Schickfus u. Neudorff, Oberst und Kommandeur des 1. Bad. Leib-Gren. Regts. Nr. 109, unter Beförderung zum Gen. Major zum Kommandeur der 5. Garde-Inf. Brig.,
v. Henning auf Schönhoff, Oberst beim Stabe des Füß. Regts. Königin (Schleswig-Holstein.) Nr. 86, zum Kommandeur des 1. Bad. Leib-Gren. Regts. Nr. 109 — ernannt.
v. Brauchitsch, Oberst beim Stabe des 1. Bad. Leib-Gren. Regts. Nr. 109, zum Kommandeur des 4. Schles. Inf. Regts. Nr. 157 — ernannt.
Kohbe, Oberst und Kommandeur des 9. Bad. Inf. Regts. Nr. 170, unter Beförderung zum Gen. Major nach Württemberg behufs Verwendung als Kommandeur der 53. Inf. Brig. (3. Königl. Württemberg.) kommandiert.
Mejer, Oberstlt. und Kommandeur des Rhein. Jäger-Bats. Nr. 8, unter Beförderung zum Obersten zum Kommandeur des 9. Bad. Inf. Regts. Nr. 170.
n. Gerlach, Major und Bats. Kommandeur im Gren. Regt. Prinz Carl von Preußen (2. Brandenburg.) Nr. 12, zum Kommandeur des Rhein. Jäger-Bats. Nr. 8 — ernannt.
v. Schack, Oberstlt. und Kommandeur des 1. Bad. Leib-Drig. Regts. Nr. 20, unter Beförderung zum Obersten, in gleicher Eigenschaft zum Ulan. Regt. Hennigs von Treffensfeld (Altmark.) Nr. 16 verlegt.
Prinz Maximilian von Baden Großherzog. Hoheit, Major à l. s. des 1. Bad. Leib-Drig. Regts. Nr. 20 und dienstleistend bei diesem Regt., unter Beförderung zum Oberstlt. und Belassung à l. s. des Garde Kür. Regts., zum Kommandeur des 1. Bad. Leib-Drig. Regts. Nr. 20 ernannt.

v. Beck, Oberst und Kommandeur des 1. Bad. Feldart. Regts. Nr. 14, zum Kommandeur der 14. Feldart. Brig. ernannt.
Frhr. v. Salmuth, Major und Abteil. Kommandeur im 2. Garde-Feldart. Regt., unter Versetzung zum 1. Bad. Feldart. Regt. Nr. 14 mit der Führung dieses Regts. beauftragt.
Scheller, Oberst, beauftragt mit der Führung der 29. Feldart. Brig., zum Kommandeur dieser Brig. ernannt.
Weese, Major und Bats. Kommandeur im 1. Bad. Leib-Gren. Regt. Nr. 109, zum Kommandeur der Unteroff. Schule in Ettlingen,
Knecht, Oberstlt. z. D. und Kommandeur des Landw. Bezirks Rattowitz, zum Kommandeur des Landw. Bezirks Lörrach,
Franke, Major und Bats. Kommandeur im 5. Lothring. Inf. Regt. Nr. 144, mit dem 22. April d. J. unter Stellung zur Disp. mit der gesetzlichen Pension zum Kommandeur des Landw. Bezirks Donaueschingen — ernannt.

Zu Gen. Majoren befördert:
die Obersten:

Gr. v. Sponeck, Flügeladjutant des Großherzogs von Baden königliche Hoheit,
v. Rothkirch u. Panthen, Kommandeur der 29. Kav. Brig.

Zu Obersten befördert:
die Oberstlts.:

Hopfe, Kommandeur der Unteroff. Schule in Ettlingen, unter Ernennung zum Kommandeur des 4. Magdeburg. Inf. Regts. Nr. 67,
Schöpslin beim Stabe des 8. Württemberg. Inf. Regts. Nr. 126 Großherzog Friedrich von Baden, unter Enthebung von dem Kommando nach Württemberg und Ernennung zum Kommandeur des 3. Oberelsäss. Inf. Regts. Nr. 172,
Wyneken beim Stabe des 5. Bad. Inf. Regts. Nr. 113.

Zu Oberstlts. befördert:
die Majore:

Frhr. v. Stein zu Nord- u. Ostheim, Bats. Kommandeur im Inf. Regt. von Wittich (3. Kurhess.) Nr. 83, unter Versetzung zum Stabe des 1. Bad. Leib-Gren. Regts. Nr. 109,
Andrae (Hugo) beim Stabe des 7. Bad. Inf. Regts. Nr. 142,
Schäfer, Bats. Kommandeur im 7. Bad. Inf. Regt. Nr. 142,
Deter, Bats. Kommandeur im 9. Bad. Inf. Regt. Nr. 170,
Bock, Bats. Kommandeur im Inf. Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111,
Trentepohl, Major z. D. und Kommandeur des Landw. Bezirks Freiburg, der Charakter als Oberstlt. verliehen.

Zu Bats. Kommandeuren ernannt:
die Majore:

v. Bysszcki, aggreg. dem 9. Bad. Inf. Regt. Nr. 170, im Regt.,
v. Schelha, aggreg. dem 1. Bad. Leib-Gren. Regt. Nr. 109, im Regt.
Zu überzähl. Majoren befördert und den betr. Truppenteilen aggregiert:
die Hauptleute und Komp. Chefs:
v. Below im Gren. Regt. König Friedrich Wilhelm II. (1. Schles.) Nr. 10, unter Versetzung zum Inf. Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111,
v. Knobelsdorff-Drenkenhoff im Großh. Mecklenburg. Gren. Regt. Nr. 89, unter Versetzung zum 5. Bad. Inf. Regt. Nr. 113.

Der Charakter als Major verliehen:
dem Hauptmann z. D. u. Bezirksoffizier:
Gr. v. Hennin beim Landw. Bezirk Freiburg.

Unter Beförderung zu Hauptleuten zu Komp. Chefs ernannt:
die Oberlts.:

Herbig im 2. Ober-Eläss. Inf. Regt. Nr. 171,
Rieger im 3. Ober-Eläss. Inf. Regt. Nr. 172, dieser unter Versetzung in das Magdeburg. Jäger-Bat. Nr. 4.

Zu Hauptleuten befördert:
die Oberlts.:

v. Beczwarzoweky der 55. Inf. Brig., Kaiser der 56. Inf. Brig.,
Bieliß der 58. Inf. Brig.

Zu Oberlts. befördert:
die Lts.:

v. Herberga, Frhr. v. Rotberg (Albert), Frhr. v. Rotberg (Edgar) im 1. Bad. Leib-Gren. Regt. Nr. 109,
v. Fumetti im 8. Bad. Inf. Regt. Nr. 169,
Groß im 2. Ober-Eläss. Inf. Regt. Nr. 171,
Frhr. Gremy v. Freudenstein im Großh. Mecklenburg. Jäger-Bat. Nr. 14,
v. Luda an der Unteroff. Schule in Ettlingen.

Verlegt:

Muffet, Oberstlt. und Bats. Kommandeur im 9. Bad. Inf. Regt. Nr. 170, zum Stabe des 5. Westfäl. Inf. Regts. Nr. 53,
v. Damih, Oberstlt. im 5. Bad. Inf. Regt. Nr. 113, in das Inf. Regt. Graf Bose (1. Thüring.) Nr. 31,

Frhr. v. Buttamer, Lt. im Großherzog. Mecklenburg. Jäger-Bat. Nr. 14, als Lt. und Feldjäger in das Reitende Feldjäger-Korps,
Michels, Lt. im 2. Bad. Drag. Regt. Nr. 21, in die Eskadron Jäger zu Pferde Nr. 15.

Unter Belassung in seinem Dienstverhältnis und auf dem Etat der Ostasiat. Besatzungs-Brig. in den betr. Truppenteil wieder eingereiht:

v. Tresckow, Oberstlt. und Topograph beim Kommando der Ostasiatischen Besatzungs-Brig., à l. s. des 2. Bad. Gren. Regts. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110.

Ritter, Oberstlt. im Inf. Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111, von dem Kommando zur Dienstleistung beim Auswärtigen Amt mit dem 2. Juni d. J. — entboben.

v. Briesen, Hauptm. und Komp. Chef im 2. Ober-Eläss. Inf. Regt. Nr. 171, in Genehmigung seines Gesuchs und unter Stellung zur Disp. mit der gesetzlichen Pension, beim Landw.-Bezirk Colmar, zum Bezirksoffizier ernannt.

Detmering, Hauptm. und Battr. Chef im 2. Bad. Feldart. Regt. Nr. 30, zum Stabe des 2. Westfäl. Feldart. Regts. Nr. 22 verlegt.

Friedrich, Oberstlt. im 2. Bad. Feldart. Regt. Nr. 30, unter Beförderung zum Hauptm., vorläufig ohne Patent, zum Battr. Chef ernannt.

Faustmann, Major und Abteil. Kommandeur im 4. Bad. Feldart. Regt. Nr. 66, ein Patent seines Dienstgrades verliehen.

v. Uslar, Lt. im 1. Bad. Feldart. Regt. Nr. 14, zum Oberstlt. befördert.

Rehbach, Major beim Stabe des Bad. Fußart. Regts. Nr. 14, ein Patent seines Dienstgrades verliehen.

Scheele, Hauptm. und Art. Offizier vom Platz in Wesel, als Komp. Chef in das Bad. Fußart. Regt. Nr. 14 verlegt.

Sterzel, Hauptm. und Komp. Chef im Bad. Fußart. Regt. Nr. 14, zum Art. Offizier vom Platz in Wesel ernannt.

Syman, Hauptmann und Komp. Chef, im Bad. Bion. Bat. Nr. 14, ein Patent seines Dienstgrades verliehen.

Mila, Oberstlt. à l. s. des 3. Schles. Inf. Regts. Nr. 156 und kommandiert zur Dienstleistung als Zweiter Offizier des Traindepots des XIV. Armeekorps, unter Belassung in seinem Kommandoverhältnis und auf dem Etat der Traindepot-Offiziere in den betr. Truppenteil eingereiht.

Venders, Fähnrich im 2. Bad. Gren. Regt. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, mit Patent vom 23. April 1902, zum Lt. befördert.

Mecklenburg, Albrand, Unteroffiziere im 4. Bad. Inf. Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112,
Meyer, Unteroffizier im 9. Bad. Inf. Regt. Nr. 170, zu Fähnrichen befördert.

v. Drigalski, Hauptm. z. D. und Bezirksoffizier beim Landw. Bezirk Mannheim, unter Verleihung des Charakters als Major und mit der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des 6. Bad. Inf. Regts. Kaiser Friedrich III. Nr. 114, von seiner Dienststellung auf sein Gesuch entboben.

Dr. Drudenmüller, Oberarzt beim Füß. Regt. von Gerßdorff (Kurhess.) Nr. 80, unter Beförderung zum Stabsarzt, zum Bat. Arzt bei dem 2. Bat. Inf. Regts. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111, ernannt.

Fielitz, Unterarzt beim 5. Bad. Feldart. Regt. Nr. 76, zum Assistentenarzt befördert.

Dr. Mayer (Stodach), Assistentenarzt d. r. Res., zum Oberarzt befördert.

Der Abschied mit der gesetzlichen Pension bewilligt:

Geyper, Oberst und Kommandeur des 3. Ober-Eläss. Inf. Regts. Nr. 172, mit der Erlaubnis zum Tragen der Regts. Uniform,

Macholz, Oberstlt. im Bad. Train-Bat. Nr. 14, mit der Erlaubnis zum Tragen der Armeekorps-Uniform.

Braun, Kommandeur des Landw. Bezirks Lörrach, mit der Aussicht auf Anstellung im Zivildienst und der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des 9. Bad. Inf. Regts. Nr. 170, der Abschied mit seiner Pension bewilligt.

Dr. Hausfaedt, Stabs- und Bats. Arzt des 2. Bats. Inf. Regts. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111, der Abschied mit der gesetzlichen Pension bewilligt.

Dr. Molitor, Dr. Friedrich (Karlsruhe), Stabsärzte der Landw. 1. Aufgebots, letzterem mit der Erlaubnis zum Tragen seiner bisherigen Uniform, der Abschied bewilligt.

Für Frühjahr

empfehlen *Neuheiten* in

glatten und gemusterten

Damenkleiderstoffen:

Etamine, batistartige Stoffe, Noppenstoffe, Voile-Zibelin, Voile mit Noppen, karierte Voiles, Linongewebe, elegante Blusenstoffe in gestreift, getupft und kariert, brochierte Gewebe, dichte Kammgarne und Cheviots (engl. Genre) für Schneiderkleider, Tennis und Sportstoffe.

Leichte, schmiegsame Gewebe für Reform-Kostüme.

Leipheimer & Mende,

21.

Hoflieferanten, Kaiserstrasse 169.

Die Neupflasterung der Kaiserstraße beschäftigte eine zweite öffentliche Versammlung, die am Montag abend im Saale 3 der Brauerei Schrempp stattfand. Die Versammlung war von dem gleichen Komitee einberufen, das auch die erste Besprechung herbeigeführt hatte. Wir haben über die Absichten und Bestrebungen des Komitees schon berichtet und brauchen daher auf dieselben heute nicht mehr zurückzukommen. Nach längerer Debatte, an der sich Hofapotheker Stroeb, Rechtsanwalt Süpfler, Privatier Ulrich, Kaufmann Landauer, Reviseur Merkle und Oberbaurat Baumeister beteiligten, wurde die Annahme folgender Resolution beantragt:

„Die heute abend im Saal 3 der Brauerei Schrempp tagende Versammlung hiesiger Einwohner spricht ihre Ueberzeugung dahin aus, daß es nicht nur wünschenswert, sondern geradezu geboten ist, daß die Kaiserstraße anlässlich des Umbaus der Gleise der elektrischen Bahn zwischen Durlacher- und Mühlburgerter vollständig mit Stampfasphalt hergestellt werde, denn so allein kann der Straßenlärm auf das geringste Maß zurückgeführt, die Staubentwicklung wesentlich gemindert und die Reinhaltung der Straße am besten und gründlichsten bewerkstelligt werden. Nur so allein wird die Straße eine der Bedeutung der Residenzstadt würdige, elegante und vornehme Aussehen erhalten.“

Diese Resolution wurde mit großer Mehrheit angenommen und darauf die Versammlung geschlossen.

Patentbericht für Baden vom 21. April 1903. Mitgeteilt vom Intern. Patentbureau G. Kleyer, Karlsruhe i. B., Kriegstraße 77.

Auskünfte ohne Recherche werden den Abonnenten dieses Blattes kostenfrei erteilt.

(Die eingeklammerten Ziffern bezeichnen die Klasse.)

Gebrauchs-Muster:

(79 b. 196 765.) Arbeitstisch für Wickel- und Cigarrenmacher mit erhöhter Tischplatte, eingeschobenem Spünapfbehälter und umgekehrt dachförmigem Abfallbehälter. Gottlieb Bräunling, Hambrüden. 10. 3. 03.

(70 a. 196 758.) In flacher Form gestalteter Bleistifthalter, mittelst durch Druck vor- oder zurückfallenden, inneren Einsazes für Minen- und Holzbleistifte. Otto Ungelenk, Pforzheim. 9. 3. 03.

Gebrauchsmuster-Eintragungen:

(44 a. 196 844.) Sicherheitsverschluß für Broschen, Vorstecker oder dergl., dessen Verschlußbügel zur Sicherung der Nadel mit nach außen und innen drehbarem, bei Freigeben selbsttätig sich schließendem Verschlußbaumen versehen ist. Louis Neuburger, Pforzheim.

(44 b. 196 792.) Tabakspfeife mit gewindeartigem, mittelst Gummischlauchs oder dgl. abgedichtetem Kanal und Ablagerungsräumen für Speichel und Saß. Ernst Noll II., Weinheim. 1. 12. 02.

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im Friedrichsbad.

Künstler-Konzerte (Hans Schmidt).

VI. Künstler-Konzert

Dienstag den 28. April im Eintrachtsaale.

Marcella Pregi.

Programm: Arie — Galuppi. Chant de la Naiade d'Armide — Gluck. Arie aus Phoebus und Pan — Bach. Der Sandmann, Der Nussbaum, Die Hochländer-Witwe — Schumann. „Aus dem Italien. Liederbuch“ — Hugo Wolf. Mélodies populaires de la Basse-Brétagne.

Am Klavier: **Karl Beines.**

41.

Konzertflügel Blüthner von Herrn L. Schweisgut.

Anfang 8 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk., Galerie 2.50 und 1.— Mk. im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Karlsruhe. **Hans Schmidt,**
Musikalienhandlung, Konzertdirektion,
Telephon 1647. Rondellplatz.

S. Model

In dem grossen Schaufenster

AUSSTELLUNG



== neu eingetroffener ==

Pariser Original-Kostüme und Konfektions.

Ich empfehle als günstigen Gelegenheitskauf:

200 Paar zurückgesetzte Portièren:

früher: **2.50, 3.75, 5.25, 6.50, 8.50, 12.—, 16.50** etc.,
jetzt: 1.50, 2.75, 3.75, 4.50, 6.—, 8.—, 11.— per Stück;

ferner

ganz besonders preiswert:

60 Garnituren gestickte Plüsch- und Tuch-Portièren,

früher: **25.—, 28.50, 35.—, 45.—, 60.—, 75.—**
jetzt: 15.—, 20.—, 25.—, 28.—, 35.—, 40.—

die Garnitur, bestehend aus 2 Flügeln und 1 Behang.

Möbelstoff-Rester,

für einzelne Bezüge ausreichend, 3⁵⁰ m bis 4⁰⁰ m lang;

in **Phantasiestoff** den Rest von Mk. **6.75** an,

in **gemustertem Plüsch** " " " " **21.—** "

Satteltaschen mit 30 % Rabatt.

Adolf Sexauer, Kaiserstr. 213.